

Krefelder Archivtage 1999

11. Treffen

der GMDS-Arbeitsgruppe

"Archivierung von Krankenunterlagen"

Digitale Patientenakten, Dokumentenmanagement und -archivierung
Digitale Bildarchivierung und -kommunikation
Outsourcing von digitalen Archiven
DICOM-Bildstandard
Zugriffsberechtigungen auf Patientenakten
IT-Sicherheit, Ordnungsmäßigkeit, Revisionsfähigkeit und rechtliche
Anerkennung digitaler Patientenakten

16. und 17. Dezember 1999

**im Klinikum Krefeld,
Lutherplatz 40, D-47805 Krefeld**

Veranstalter: Arbeitsgruppe "Archivierung von Krankenunterlagen" der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (GMDS) e. V.

Ansprechpartner: Dr. Paul Schmücker, Leiter der GMDS-Arbeitsgruppe "Archivierung von Krankenunterlagen",
Universitätsklinikum Heidelberg,
Zentrum für Informationsmanagement,
Tiergartenstraße 15, D-69121 Heidelberg
Tel.: 06221/56-7482 bzw. 8231
Fax: 06221/56-5338
Mail: paul_schmuecker@med.uni-heidelberg.de

Die Schwerpunkte der Sitzung konzentrierten sich auf digitale Patientenakten, Dokumentenmanagement und -archivierung, digitale Bildarchivierung und -kommunikation sowie Outsourcing von digitalen Archiven. Hierzu wurden auch Konzepte und Erfahrungsberichte von Nutzern und Anbietern vorgestellt. Weitere Themen waren DICOM-

Bildstandard, Datenschutz sowie Betriebssicherheit, Ordnungsmäßigkeit, Revisionsfähigkeit und rechtliche Anerkennung digitaler Archive.

Das **Programm des Arbeitstreffens** umfaßte folgende Beiträge:

Donnerstag, den 16. Dezember 1999

- 10.00 Anmeldung und Kaffee
- 11.00 Schmücker, P. (Heidelberg, Leiter der Arbeitsgruppe); Schröder, M. (Geschäftsführer Klinikum Krefeld); Fiedler, V. (Krefeld, Direktor des Instituts für Röntgendiagnostik): Begrüßung und Einführung.
- 11.30 Haas, P. (Dortmund): Digitale Patientenakten: Definitionen, Konzepte, Methoden und Perspektiven.
- 12.30 Diskussion
- 13.00 Mittagspause
- 13.50 Schmücker, P. (Heidelberg): Dokumentenmanagement- und Archivierungssysteme im Krankenhaus - Historie, Stand und Perspektiven.
- 14.30 Diskussion
- 14.50 Dujat, C. (Aachen): Einführung innovativer Archivierungslösungen - Anforderungen und Strategie.
- 15.20 Diskussion
- 15.40 Kaffeepause
- 16.10 Strüter, H.-D. (Langensfeld): Ein regionales Zentralarchiv für Kliniken und Arztpraxen im Land Nordrhein-Westfalen.
- 16.40 Diskussion
- 17.00 Förster, St. (Zschopau): Multimediale Patientenakte in IS-H*MED unter Einbindung eines IXOS-Archivs und INO-PACS am Kreiskrankenhaus Mittleres Erzgebirge.
- 17.30 Diskussion
- 17.50 Mildenerger, P. (Mainz): Bildstandard DICOM - Stand, Weiterentwicklungen und Erfahrungen.
- 18.30 Diskussion
- 18.50 Besprechung der weiteren Aktivitäten der Arbeitsgruppe.
- 20.00 Abendessen und gemütliches Beisammensein im Diebels-Faßkeller, Hülsenerstraße 8 in Krefeld.
- 24.00 Ende des ersten Veranstaltungstages.

Freitag, den 17. Dezember 1999

- 08.00 Kaffee
- 08.30 Schreiber, O. R. (Hamburg): Ordnungsmäßigkeit, Revisionsfähigkeit und rechtliche Anerkennung digitaler Archive.
- 09.00 Diskussion
- 09.20 Korden, M.; Schröder, J. (Meppen): IT-Sicherheit im Krankenhaus unter besonderer

- Berücksichtigung von digitalen Archiven.
- 09.50 Diskussion
- 10.10 Kaffeepause
- 10.40 Schmücker, P. (Heidelberg): Zugriffsberechtigungskonzept für rechnerunterstützte Klinische Arbeitsplatzsysteme.
- 11.10 Diskussion
- 11.30 Hoffmann, A. (Dornstadt): Die neue Generation von Bildarchivierungs- und Kommunikationssystemen.
- 12.00 Diskussion
- 12.20 Fiedler, V. (Krefeld): Die filmlose Röntgendiagnostik im Klinikum Krefeld - Stand und Erfahrungen.
- 12.50 Diskussion
- 13.00 Mittagessen
- 14.00 Fiedler, V. und Mitarbeiter (Krefeld): Besichtigung des rechnerunterstützten Bildarchivierungs- und Bildkommunikationssystems im Klinikum Krefeld.
- 15.30 Ende der Veranstaltung.

Die Mitwirkung der zahlreichen erfahrenen Referenten erfolgte kostenlos. Der Veranstalter dankt hierfür allen Referenten. Dank gilt auch dem Klinikum Krefeld für die Bereitstellung des Hörsaales, die Präsentation des digitalen Bildarchives, die Verpflegung und die organisatorische Unterstützung des Arbeitstreffens sowie Herrn Dr. Carl Dujat (promedtheus Informationssysteme, Aachen) für die Organisationsunterstützung.